

Fabrik in vorgefertigten Betonelementen für die Pressed Steel Co. Ltd. Stratton St. Margaret = Usine en éléments de béton préfabriqué de la Pressed Steel Co. Ltd., Stratton St. Margaret = Factory in precast concrete units for the Pressed Steel Co. Ltd....

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **11 (1957)**

Heft 5

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-329536>

Nutzungsbedingungen

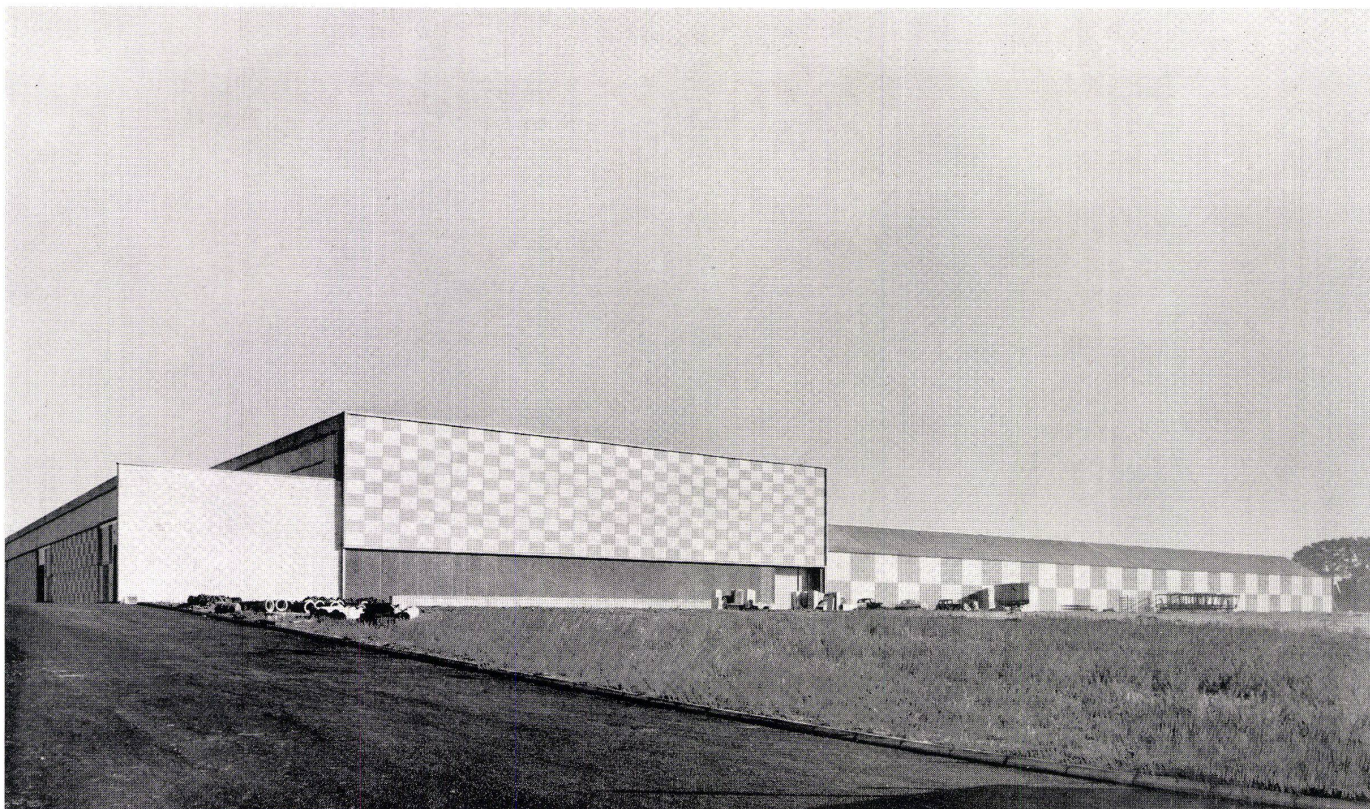
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

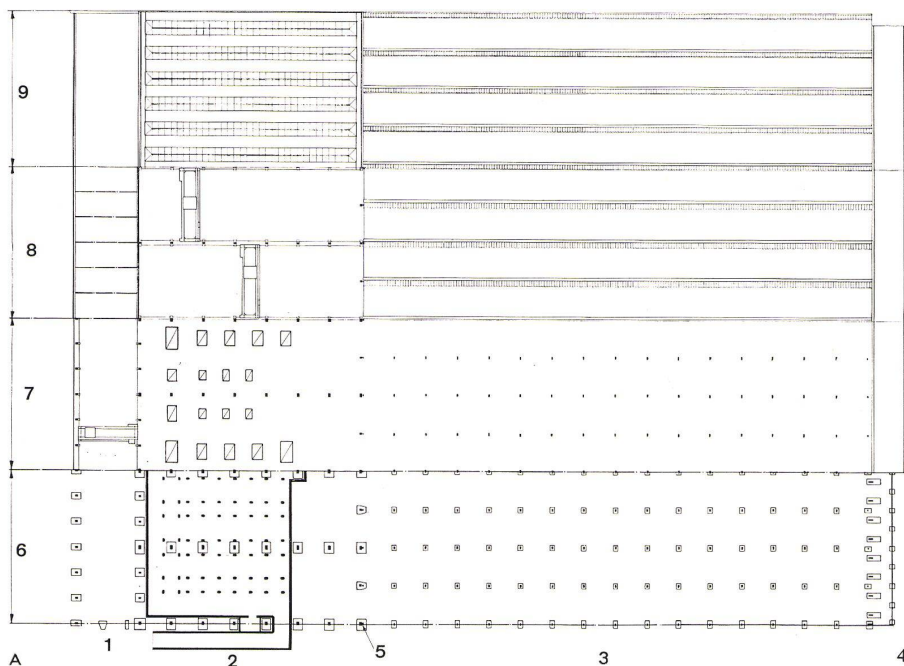
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Fabrik in vorfabrizierten Betonelementen für die Pressed Steel Co. Ltd. Stratton St. Margaret

Usine en éléments de béton préfabriqué de la Pressed Steel Co. Ltd., Stratton St. Margaret
 Factory in precast concrete units for the Pressed Steel Co. Ltd., Stratton St. Margaret

Architekt: Bertram Carter,
 London



Oben / En haut / Above:

Gesamtansicht von Süden, links Stahllager, in der Mitte Stanzwerk, rechts Montagehalle.

Vue d'ensemble du sud, à gauche l'entrepôt d'acier, au milieu Atelier de stampage, à droite la salle d'assemblage.

General view from south, left steel stores, in centre press shop, right assembling hall.

A
 Grundriß / Plan 1:1800

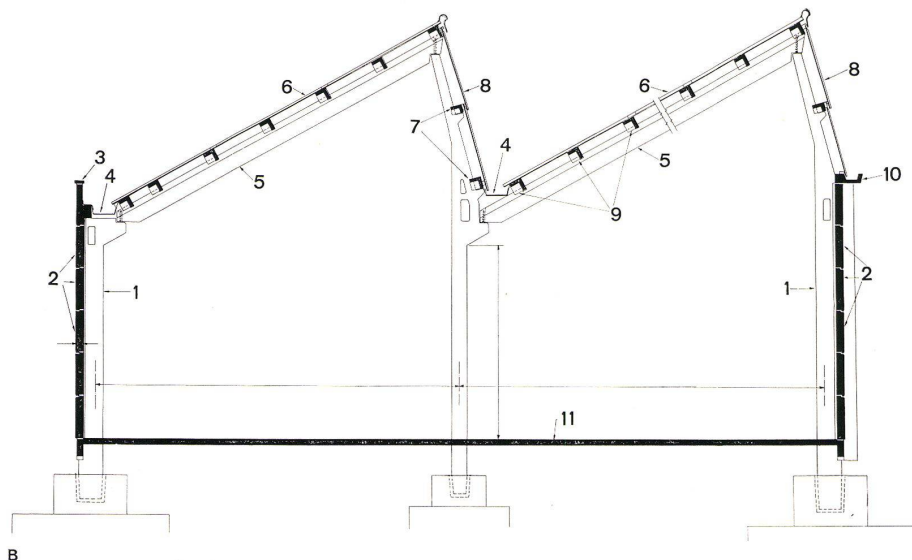
- 1 Stahllager / Entrepôt d'acier / Steel stores
- 2 Stanzwerk / Atelier de stampage / Press shop
- 3 Montagehalle / Salle d'assemblage / Assembly shop
- 4 Laderampe / Rampe de chargement / Shipping ramp
- 5 Dilatationsfugen / Joint d'expansion / Expansion joint
- 6 Grundriß der Fundamente / Plan des fondations / Plan at foundation level
- 7 Grundriß des Stahllagers mit 10-Tonnen-Kran / Plan de l'entrepôt d'acier avec grue de 10 tonnes / Plan at steel store crane level
- 8 Grundriß der Vorspannhalle mit 30-Tonnen-Kran / Plan de la salle de précontrainte avec grue de 30 tonnes / Plan at press shop crane level
- 9 Dachaufsiht / Plan au niveau du toit / Plan at roof level

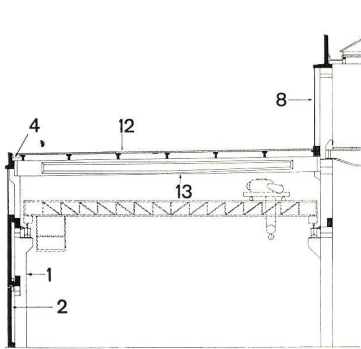
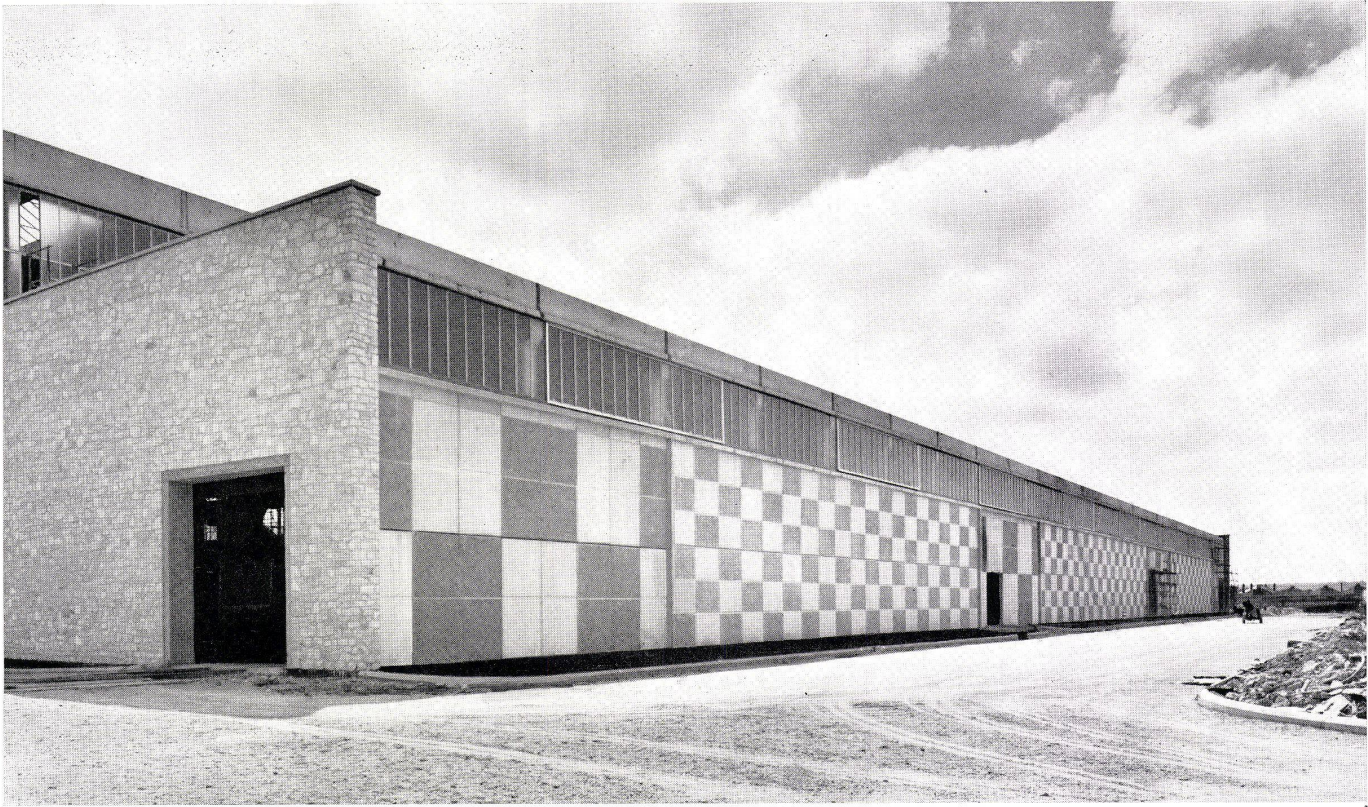
B
 Schnitt durch Montagehalle 1:70.

Coupe de la salle d'assemblage 1:70.

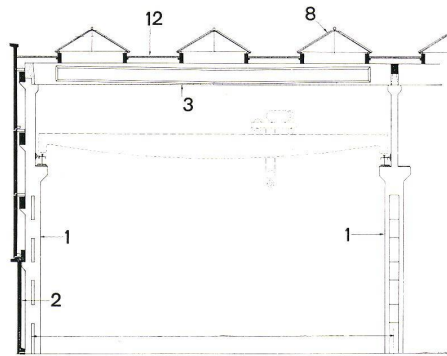
Section through assembling hall 1:70.

(Legende siehe Seite 162 / Légende à la page 162 / Captions on page 162)



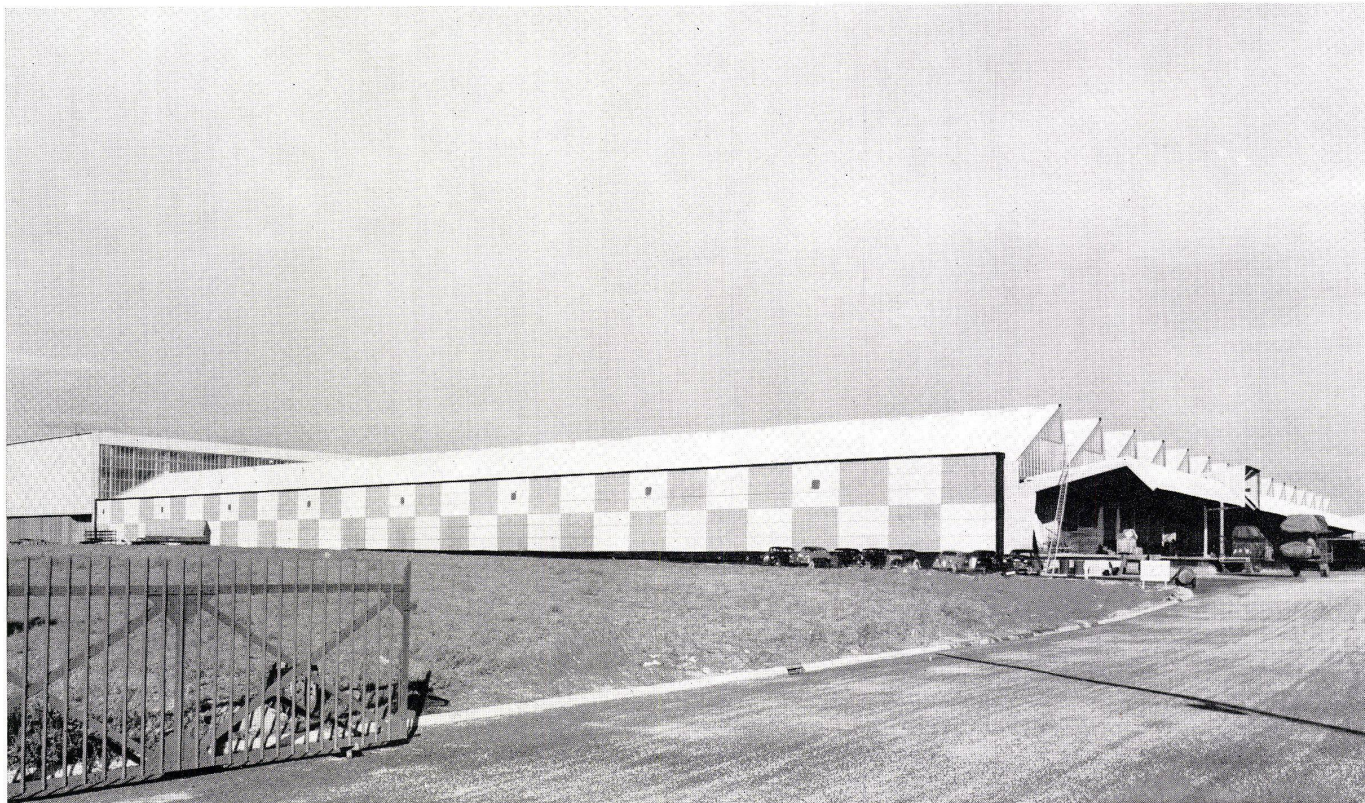


Schnitt durch Stahlager / Coupe de l'entrepôt d'acier / Section through steel stores 1:140



Teilschnitt durch Stanzwerk / Coupe partielle de la Atelier de stampage / Partial section through press shop 1:140

- 1 Vorfabrizierte Eisenbetonsäule / Colonne préfabriquée en béton armé / Precast column 26" x 12"
- 2 Vorfabrizierte Wandelemente / Eléments de parois préfabriqués / Precast wall units 8"
- 3 Vorfabriziertes Abdeckprofil / Profilé couvrant préfabriqué / Prefabricated coping profile
- 4 Eternitrinne / Gouttière en éternit / Asbestos gutter
- 5 Vorfabrizierte Dachsparren / Chevrons préfabriqué / Prefabricated rafters
- 6 Eternitdach / Toit en éternit / Asbestos roofing
- 7 Vorfabrizierte Fenstersprossen / Croisillons de fenêtres préfabriqués / Precast glazing units
- 8 Patentverglasung / Vitrage Patent / Patent glazing
- 9 Vorfabrizierte Pfette / Panne préfabriquée / Precast purlins
- 10 Vorfabrizierte Rinne / Gouttière préfabriquée / Precast gutter
- 11 Eisenbetonboden / Dalle en béton armé / Concrete floor slab 6"
- 12 Aluminiumdach / Toit en aluminium / Aluminium roof decking
- 13 Vorgespannter Balken / Poutre précontrainte / Prestressed beam



1

Westfassade des Stahllagers mit verschiedenen Fassadenelementen.

Façade ouest de l'entrepôt d'acier, montrant les différents éléments de façade.

West elevation of steel stores with various elevation elements.

2

Südostansicht der Montagehalle mit überdeckten Laderampen.

Vue de sud-est de la salle d'assemblage et de la rampe de chargement couverte.

South-east view of assembling hall with covered loading ramps.

1

Bild vom Bau des Stahllagers und des Stanzwerks. Die einzelnen vorfabrizierten Elemente sind gut sichtbar.

L'entrepôt d'acier et atelier de stampage en construction. On reconnaît aisément les divers éléments préfabriqués.

Steel stores and press shop under construction. The various prefabricated elements are easily visible.

2

Südwand einer Maschinenhalle im Stadium der Elementmontage.

Paroi sud d'une salle de machines pendant l'assemblage des éléments.

South side of machinery shed during assembly of elements.

3

Inneres des Stahllagers mit Kranbahn und vorgespannten Dachbalken.

Intérieur de l'entrepôt d'acier, montrant la grue et les poutres précontraintes.

Interior of steel stores, showing crane and prestressed beams.

Die Planer dieser Fabrik hatten bei der Wahl des Baumaterials auf folgende Punkte zu achten: 1. Es waren wenig gelernte Handwerker in dieser Gegend zu erhalten; 2. die Fabrik mußte innert kürzester Frist bezugsbereit sein. Diese beiden Überlegungen und ein Kostenvergleich waren ausschlaggebend für den Entscheid, daß die Fabrik in vorfabrizierten Betonelementen errichtet werden sollte.

Es stand ein Gelände von zirka 100000 m² zur Verfügung, auf dem ein Stahllager, ein Stanzwerk, eine Montagehalle und einige Nebengebäude (Kesselhaus, Kompressorenhaus, Gebäude für Azetylsauerstoffbrenner, Pförtnerhaus) errichtet werden sollten. Die Pressed Steel Co. Ltd. stellt Autos, Kühlschränke und Eisenbahnwagen her.

Die Montagehalle wurde mit einem Sheddach ausgeführt. Die vorfabrizierten Betonpfeiler ruhen auf vorfabrizierten Sockelmauerelementen, die ihrerseits auf einem Betonfundament stehen, wodurch eine Belastung von 1,5 Tonnen per Quadratfuß ermöglicht wird. Dieses Skelett aus Betonpfeilern erlaubte anschließend eine rasche Bedachung und Verglasung der Gebäude. Das Stanzwerk hat ebenso ein Gerüst aus vorfabrizierten Betonpfeilern und wurde mit Aluminium und in gewissen Abschnitten mit Glas eingedeckt. Eine schwierige Aufgabe stellten die vom Bauherrn verlangten Vertiefungen (bis zu 7 m unter der Bodenfläche) dar, die zur Installation der Stanzmaschinen benötigt wurden. Um diese Forderung zu erfüllen, wurden die Pfeiler auf Pfähle gestellt, die 10 m in den Boden getrieben wurden. Erst als das Gebäude bereits im Bau war, wurde beschlossen, unter jenen Teil ein Fundament zu stellen, auf den die Pressen zu stehen kamen.

Der beratende Architekt empfahl, um die Fassaden nicht zu monoton erscheinen zu lassen, die Füllelemente in verschiedenen Tönen und Größen zu halten, und dies bei den Fassaden der Montagehalle und des Stanzwerkes. Das Stahllager hat Fassaden aus Naturstein, der in der Gegend vorkommt.

